

Sri Lanka: Spontanhilfe mit medizinischen Hilfsgütern aus Wien

Utl.: Stadt Wien, Gewerkschaft und Arbeitersamariterbund organisieren
Spontanhilfe =

Wien (OTS) - Auf eine Bitte nach Unterstützung für die Lieferung von dringend benötigten medizinischen Hilfsgütern eines in Sri Lanka tätigen Wiener Arztes hat die Stadt Wien, die Gewerkschaft der Wiener Gemeindebediensteten und der Arbeitersamariterbund sofort reagiert und spontan eine Sammelaktion organisiert. Dringend benötigte Antibiotika, schmerzstillende Mittel, Infusionen, Penicillin und 165 Kilo Verbandmaterial im Wert von rund 21.000 Euro werden heute, Sonntag Abend, nach Sri Lanka geflogen. Der Wiener Arzt, der vor Ort im Einsatz ist, koordiniert die Verteilung.

"Die Stadt Wien versucht spontan und unbürokratisch zu helfen. Ich bin tief bewegt vom großen und persönlichen Engagement der Österreicherinnen und Österreicher bei der Hilfe für die Opfer der Flutkatastrophe - ganz besonders auch vom persönlichen Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Wien. Bei der heutigen, spontan organisierten Hilfslieferung gilt es besonders der Gewerkschaft und dem Arbeitersamariterbund für ihre Unterstützung zu danken", so Wiens Gesundheits- und Sozialstadträtin Mag. Renate Brauner.

~

Rückfragehinweis:

Mag.a Cécile-Veronique Brunner
Mediensprecherin Stadträtin Mag.a Renate Brauner
Tel.: 4000/81238
Mobil: 0664 345 045 1
e-mail: brc@ggs.magwien.gv.at

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

~

OTS0020 2005-01-09/13:49

~

091349 Jän 05

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20050109_OTS0020